



„Schweinsköpfe“, 2005, Holzrelief, Zustand vor der Bemalung

Brian Fitzgibbon

Holzreliefs, Bilder, Holzschnitte



„8 Männer“, 2001, Öl auf Holzrelief



„Cabaret“, 2003, Öl-Monotypie auf Holzstock

Eröffnung

am Donnerstag, dem 18. August um 19.30 Uhr
in Anwesenheit des Künstlers.

Programmfolge:

Zur Einführung in das Werk spricht der Maler
Augustin Martin Noffke,
es spielt und singt Ru-Mi Doremi:
„Almond Eye-Rish Music“,
anschließend:
fränkischer Wein und irischer Whiskey.

Galerie Rose
Dienstag – Freitag 11 – 18 Uhr, Samstag 10 – 14 Uhr
Großer Burstah 36, 20457 Hamburg
Telefon 040 – 36 56 36, Fax: 040 – 37 81 79
www.galerierose.com, info@galerierose.com

Ausstellungsdauer bis 24. September 2005

Fitzgibbon... ist ein gründlicher und hintergründiger Beobachter von Menschen und Milieus. Er sammelt Augenblicke und Eindrücke... Stadtrevier, Wartesaal, Altenheim, Fabrik, Friedhof, Kneipe... eine ursprüngliche Freude am Erzählen in Bildern ganz eigener Art zeichnen diesen... originellen Maler und meisterhaften Graphiker aus.

(Paul Theodor Hoffmann)

Brian Fitzgibbon wurde 1952 in Cork (Irland) geboren, studierte an der „Crawford Municipal School of Art“ in Cork, Abschluß 1974, im gleichen Jahr Umzug nach Hamburg. Hier lebt er seitdem als freier Künstler, unterbrochen 1977 bis 1985 und 1993 durch Lehraufträge an der Fachhochschule für Gestaltung Hamburg. Einige Monate im Jahr verbringt er seit 1993 in seinem Haus im unterfränkischen Seinsheim.

Seit 1977 werden seine Bilder und Graphiken in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt (seit 1981 regelmäßig in der Galerie Rose). Größere Ausstellungsprojekte in Hamburg waren: „Drei Künstler und eine Fabrik“ und „Kein Traum – kein Leben“ (beide in Kampnagel K3), große retrospektive Einzelausstellungen gab es 1990 im University College in Cork und 1997 in der Hamburgischen Landesvertretung in Bonn. Zahlreiche Editionen machten sein graphisches Oeuvre weithin bekannt. Der bibliophile Band „Brian Fitzgibbon, Holzschnitte/Woodcuts“ wurde von der Stiftung Buchkunst als „Eines der schönsten Bücher“ ausgezeichnet.

„Beckett“, 2004, Holzschnitt
aus der Folge „Irische Dichter“



Brian Fitzgibbon

Holzreliefs, Bilder, Holzschnitte